Allgemeine Presseinformation

Anmeldung für Plätze in den Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Ruppichteroth

Sehr geehrte Eltern,

auch in diesem Jahr möchte ich Ihnen die Möglichkeit eines einheitlichen Anmelde-verfahrens für die Kindergärten in der Gemeinde Ruppichteroth bieten.
In den folgenden kurzen Darstellungen der einzelnen Einrichtungen können Sie sich einen ersten Eindruck über den jeweiligen Träger und seine Angebote verschaffen.
Anmeldeschluss für alle Einrichtungen ist der 30. November 2026.
Ich bitte Sie, sich direkt mit Ihrer jeweiligen Wunscheinrichtung in Verbindung zu setzen oder Ihre Anmeldung über folgende Internetseite vorzunehmen:
https://www.kitaportal-rhein-sieg-kreis.de.
Dort können Sie Ihr Kind auch für mehrere Einrichtungen anmelden und Ihre Prioritäten vermerken.

Bewegungskindergarten Winterscheider Wirbelwinde

Kita Winterscheider Wirbelwinde
educcare
Da will ich Kind sein.

Winterscheid
Zum Ortsiefen 4
53809 Ruppichteroth
Tel.-Nr.: 02247-5990
E-Mail: kita-wirbelwinde@educcare.de
Homepage: www.educcare.de/kita-standorte/ruppichteroth-winterscheider-wirbelwinde
Ansprechpartner/in: Santana Knappe

Die Kita befindet sich in der Trägerschaft von educcare, ein bundesweit anerkannter freier Träger von insgesamt 50 Bildungskindertagesstätten.
Der Sitz von educcare befindet sich am Alter Markt in Köln.

Bei den Wirbelwinden werden insgesamt 55 Kinder im Alter von 6 Monaten bis zu 6 Jahren in drei verschiedenen Gruppenformen betreut.
Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag von 7.00/7.30 Uhr bis 14.30/ 16.30 Uhr, und am Freitag von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

„Ein Kind ist, was in ihm steckt.“ Jedes Kind hat das Recht auf eine bestmögliche Entwicklung und Entfaltung seiner Persönlichkeit. Wir unterstützen Kinder auf dieser Reise und sorgen dafür, dass sie die Welt und sich selbst entdecken, dass sie mitwirken und mitgestalten, dass sie Gesundheit und Bildung erfahren, dass sie an einer Gemeinschaft teilnehmen und Verantwortung übernehmen.
Gemeinsam finden wir heraus, was in jedem Kind steckt.

Die Kita ist ein zertifizierter Bewegungskindergarten. Bei uns bildet die Bewegung und Wahrnehmung der Kinder den Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit.
Das Konzept Bewegungskindergarten bietet Kindern viele Möglichkeiten, ihr Körperbewusstsein zu stärken und ihre eigenen körperlichen Fähigkeiten einzuschätzen.

Begeisterung, Intuition und ein hohes Maß an Professionalität zeichnen uns in unserer Arbeit mit Kindern und Eltern aus. Alle educcare-Mitarbeitende leben eine Kultur des Vertrauens, des Zutrauens und der Selbstverantwortung.

Katholischer Kindergarten St. Servatius

Kath. Kita St. Servatius

Winterscheid
Herrnsteinstraße 4
53809 Ruppichteroth
Tel.-Nr.: 02247-2200
E-Mail: kita.st.servatius.53809@katholino.de
Homepage: www.katholische-kita-winterscheid.de
demnächst: www.st-servatius-ruppichteroth.katholino.de
Ansprechpartner/in: Frau Julia Hermann

Unsere Kindertagesstätte St. Servatius gehört seit dem 01.01.2026 zu Katholino Kitas im Erzbistum Köln. In drei Gruppen bieten wir 55 Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren einen liebevollen und anregenden Ort zum Spielen, Entdecken und Wachsen.
Unsere Einrichtung ist montags bis freitags von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Unser pädagogischer Alltag ist geprägt von christlichen Werten, Kinderrechten, Partizipation und der Reggio-Pädagogik. Seit Juni 2023 sind wir als Reggio-inspirierte Kindertageseinrichtung zertifiziert.

Wir verstehen Kinder als neugierige und kompetente Persönlichkeiten, die ihre Umwelt aktiv entdecken und mitgestalten möchten.
Ihre Fragen, Interessen und Ideen greifen wir auf und entwickeln daraus spannende Projekte zum Forschen, Experimentieren, Gestalten und gemeinsamen Lernen.
Dabei geben wir den Kindern Raum, eigene Entscheidungen zu treffen und ihre Bildungswege aktiv mitzugestalten.

Unsere Räume laden als „dritter Erzieher“ zum Bauen, Kreativsein, Forschen, Experimentieren und Entdecken ein.
Ein weiterer Schwerpunkt ist die ganzheitliche Gesundheitsförderung.
Als **KITA VITAL**-zertifizierte Einrichtung gehören Bewegung, gesunde Ernährung, Entspannung und die Stärkung des sozialen und emotionalen Wohlbefindens selbstverständlich zu unserem Alltag.

Wir möchten einen Ort schaffen, an dem Kinder sich sicher, geborgen und wertgeschätzt fühlen und gleichzeitig selbstständig, mutig und neugierig ihre Welt entdecken können.

Wir freuen uns darauf, neue Kinder und Familien kennenzulernen!

Weitere Informationen:
www.katholische-kita-winterscheid.de
Kontakt: Julia Hermann, Kindergartenleitung, Tel.-Nr.: 02247-2200.

Katholischer Kindergarten St. Severin

Mucher Straße 1
53809 Ruppichteroth
Tel.-Nr.: 02295-5115
E-Mail: kita.st.severin.53809@katholino.de
Ansprechpartner/in: Frau Rebecca Stommel-Lucaci

Unsere Einrichtung befindet sich seit dem 01.01.2026 in der Trägerschaft „**Katholino Kitas im Erzbistum Köln gGmbH**“.
Wir bieten 55 Plätze für Kinder von 12 Monaten bis 6 Jahren an.
Die Öffnungszeiten sind von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr.
Als Teil des Familienzentrums Bröltal bieten wir Kindern und Familien die Gelegenheit, Gemeinschaft in der Gemeinde zu erleben.

Unser Konzept richtet sich nach dem katholischen Glauben und in Anlehnung an die Reggio-Pädagogik. Dabei steht das selbständige, eigenständige, kritische, neugierige, kompetente und aktive Kind im Mittelpunkt der individuellen Förderung.

Das Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist das Selbstbewusstsein der Kinder zu bestärken und es wachsen zu lassen.

Die Kinder werden bei uns in der Tageseinrichtung zum Experimentieren, Erfinden und Erforschen angeregt. Ihre Kreativität wird gefördert und ihre Wahrnehmungen mit allen Sinnen angeregt. In der Projektarbeit setzen sich die Kinder mit ihren Fragen auseinander und versuchen gemeinsam mit den Erzieherinnen bzw. Erziehern Lösungen zu entwickeln.

Die Themen für Projekte entwickeln sich aus dem Alltagsgeschehen, Wetter, Natur, Konflikte und Erlebtes können z.B. Grundlage für ein Projekt sein.

Im Kinderparlament erfahren die Kinder Mitbestimmung und Verantwortung.
Die Kinder werden in Entscheidungsprozessen mit einbezogen und wir trauen ihnen selbständiges Handeln zu.

„Kind, deine Gedanken sind kostbar.
In ihnen entstehst du und sie entstehen durch dich.“
(Loris Malaguzzi)

Durch verschiedene Exkursionen, z.B. in den Wald oder durch unsere Gemeinde gehen, lernen die Kinder ihr Umfeld kennen.

In unserer Einrichtung wird täglich frisch gekocht. Das Essen wird durch eine Köchin im Haus frisch zubereitet.

Eine gute Atmosphäre zu schaffen, in der sich jedes Kind geborgen, sicher, wertgeschätzt und wohl fühlt, ist für uns eine wichtige Grundlage für eine vertrauensvolle und positive Entwicklung.

Weitere Informationen finden Sie aktuell noch unter www.katholische-kita-ruppichteroth.de. Ab dem neuen Jahr 2027 gibt es eine neue Internetseite st-severin-ruppichteroth.katholino.de. Für ein Beratungsgespräch und eine Hausbesichtigung vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Tel.-Nr.: 02295-5115. Die Anmeldung können Sie über das „Kita Portal“ https://www.kitaportal-rhein-sieg-kreis.de vornehmen.

Ökumenischer Kindergarten „Schneckenhaus“ in Büchel

Büchel
Alte Schule 4
53809 Ruppichteroth
Tel.-Nr.: 02295-1274
E-Mail: gabriele.fuchs@oedvr.de
Ansprechpartner/in: Frau Gabriele Fuchs

Wir führen eine eingruppige ökumenische Kindertageseinrichtung mit 20 Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren. Die Öffnungszeit ist von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr.
Unsere Einrichtung mit ihrem großen Außengelände befindet sich in einer ehemaligen alten Schule im Ortsteil Büchel. Das Haus ist insgesamt so modernisiert und gestaltet, dass die Kinder es mit viel Aufforderungscharakter für das Forschen und Lernen erleben.
Im „Schneckenhaus“ gibt es viele unterschiedliche Räumlichkeiten, welche den individuellen Bedürfnissen der Kinder entsprechen.
Unsere Hauptaufgabe sehen wir darin, die Selbstbildungsprozesse der Kinder einfühlsam zu begleiten. Dies gelingt in unserer einen Gruppe durch die Kontinuität der Bezugs-erzieherinnen in vertrautem Raum, durch intensiven Kontakt untereinander und den Einsatz von individuellen Materialien. Die Kinder lernen über das, was sie mit ihren eigenen Sinnen wahrnehmen und im sozialen Bezug erfahren.
Wir legen großen Wert auf eine familiäre Atmosphäre, in der sich jedes Kind sicher, gesehen und geschützt fühlt. In Erziehungspartnerschaft mit den Eltern schaffen wir eine Basis für entscheidende Entwicklungsprozesse in allen Bildungsbereichen.
Unser Kita-Alltag ist gefüllt mit Sinneserfahrungen, Kreativität, Sprache, frühmathematischen Kenntnissen und viel Musik und Bewegung sowie festen Ritualen.
Einen besonderen Fokus legen wir auf ganzheitliche Gesundheitserziehung.

Als zertifizierter Gesundheitskindergarten arbeiten wir gezielt daran, gesunde Routinen, Bewegung, Ernährung und Wohlbefinden von Anfang an zu fördern - für eine nachhaltige kindliche Entwicklung.

„Alles braucht Z e i t:
erkennen, begreifen, verstehen …
Kinder sind n e u in dieser Welt, sind n e u g i e r i g.
Sie wollen verstehen: genau betrachten, immer wieder sehen,
Vertraut werden - zuhören - Unterschiede wahrnehmen …
Sie wollen begreifen: anfassen - fühlen - schmecken - riechen“
(Anne Kettner-Grosbüsch)

Neugierig geworden ? Dann schauen Sie nach Absprache gerne bei uns herein !

Ökumenisches Familienzentrum „Unter´m Regenbogen“ in Ruppichteroth

Ökumenisches Familienzentrum „Unter'm Regenbögen"

Am Kindergarten 4
53809 Ruppichteroth
Tel.-Nr.: 02295-1230
Leitungsteam: Andrea Pfeil und Sabrina Schmidt
E-Mail: leitung.regenbogen@oedvr.de
Internet: www.oekumenisches-familienzentrum.de

Das ökumenische Familienzentrum „Unter'm Regenbogen“ ist eine von drei Kindertages-einrichtungen des Ökumenischer Diakonieverein Ruppichteroth e.V..

Unsere Kita ist mit dem BETA-Gütesiegel für Qualitätsmanagement ausgezeichnet und steht für eine liebevolle, wertschätzende und qualitativ hochwertige pädagogische Arbeit.

In unserem Familienzentrum betreuen wir 110 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in sechs Gruppen. In drei Regelgruppen und drei U3-Gruppen begleiten wir auch Kinder mit besonderem Förderbedarf.
Kindern mit Unterstützungsbedarf ermöglichen wir eine individuelle und integrative Förderung direkt in unserer Einrichtung.

Individualität und Partizipation im Mittelpunkt

Ein besonderer Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit liegt auf der Individualität und Partizipation jedes einzelnen Kindes.
Wir möchten Kinder darin stärken, ihre eigenen Fähigkeiten zu entdecken, Entscheidungen zu treffen und ihre Umwelt aktiv mitzugestalten.
Bereits unsere Kleinsten erleben bei uns, dass ihre Ideen, Bedürfnisse und Wünsche wahr-genommen und ernst genommen werden.
So erfahren sie früh Selbstwirksamkeit und entwickeln Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten.

Seit August 2014 sind wir **PlusKita**.
Dadurch können wir eine qualifizierte und alltagsintegrierte Sprachförderung durch speziell ausgebildete Sprachförderkräfte anbieten. Sprache verstehen wir dabei als wichtigen Schlüssel für Bildung, Teilhabe und die persönliche Entwicklung jedes Kindes.

Vielfalt, Bewegung und christliche Werte

Unser pädagogisches Konzept ist vielfältig und orientiert sich an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder.
Neben Individualität und Partizipation setzen wir besondere Schwerpunkte in den Bereichen **Bewegung, Entspannung und christliche Werte**.

Unser Kita-Alltag ist bunt, abwechslungsreich und voller Möglichkeiten, Neues zu entdecken. An verschiedenen Wochentagen finden unterschiedliche angepasst an den Situationsansatz sowie den Bildungsbereichen des Landes NRW.

Gemeinsam entdecken, forschen und wachsen

Einzelne Themen greifen wir als gesamte Kita oder auf Gruppenebene in unterschiedlichen Projekten auf. Dazu gehören beispielsweise die christlichen Feste, unsere beliebte Waldwoche sowie Projekte, die von den Kindern selbst initiiert und gemeinsam mit ihnen entwickelt und umgesetzt werden.

Im letzten Kita-Jahr vor der Einschulung gehen unsere **„Entdeckerkinder“** regelmäßig auf Forscherreise. Sie beschäftigen sich spielerisch mit Zahlen und Mengen, experimentieren, beobachten und entdecken Zusammenhänge.
Bei Ausflügen und vielfältigen Aktivitäten sammeln sie neue Erfahrungen und erweitern Schritt für Schritt ihre Kompetenzen. So werden sie mit Freude und ohne Leistungsdruck auf den Übergang in die Schule vorbereitet.

Familienzentrum - für Kinder und Familien

Als Familienzentrum sind wir nicht nur für die Kinder da, sondern verstehen uns auch als Ansprechpartner und Unterstützer für die gesamte Familie.
Wir stehen Eltern mit Rat und Tat zur Seite und bieten verschiedene Beratungs-, Bildungs- und Freizeitangebote an.
Uns ist wichtig, dass sich Kinder und Familien bei uns von Anfang an willkommen, angenommen und gut begleitet fühlen.

Lernen Sie uns kennen!

Sie möchten Ihr Kind in unserer Einrichtung anmelden ?
Bitte melden Sie Ihr Kind zunächst über das **Kita-Portal des Rhein-Sieg-Kreises** an.
Sollten Sie dabei Unterstützung benötigen oder Fragen haben, helfen wir Ihnen selbstverständlich gerne weiter.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Kita persönlich kennenzulernen.
Vereinbaren Sie gerne telefonisch einen Termin - dann können wir Ihnen und Ihrem Kind unsere Räumlichkeiten zeigen, Ihnen einen Einblick in unseren Kita-Alltag geben und Ihre Fragen in Ruhe beantworten.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind kennenzulernen!

Ökumenischer Kindergarten „Spatzennest“ in Schönenberg

Schönenberg
Auf der Burghardt 7
53809 Ruppichteroth
Tel.-Nr.: 02295-2137
E-Mail: anja.hensel@oedvr.de
Homepage: www.oekumenische-kita-spatzennest.de
Leitung: Anja Hensel

Ein Ort zum Wachsen, Entdecken und Wohlfühlen !

Am Ortsrand von Schönenberg, umgeben von viel Natur, liegt unsere **Ökumenische Kita Spatzennest**. Hier begleiten 17 pädagogische Fachkräfte und zwei Auszubildende derzeit 70 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt auf ihrem ganz persönlichen Entwicklungsweg.

Bei uns dürfen Kinder neugierig sein, Fragen stellen, ausprobieren, eigene Ideen entwickeln und die Welt mit allen Sinnen entdecken. Denn wir sind überzeugt: Kinder lernen am besten, wenn sie selbst aktiv werden und ihren Interessen folgen können.

Grundlage unserer Arbeit ist die offene **Werkstattpädagogik nach Christel van Dieken**.
Unsere Räume sind als vielfältige Funktions- und Werkstatträume gestaltet, die zum Forschen, Gestalten, Bewegen, Bauen und Spielen einladen.
Die Kinder entscheiden mit, womit und wo sie sich beschäftigen möchten.
So können sie ihre Fähigkeiten entdecken, eigene Erfahrungen sammeln und in ihrem individuellen Tempo wachsen.

Das Spiel steht dabei im Mittelpunkt. Es ist die wichtigste Lernform im Vorschulalter und bietet unzählige Möglichkeiten, Selbstständigkeit, Kreativität, soziale Kompetenzen und Sprache zu entwickeln.

Wir pädagogischen Fachkräfte verstehen uns als aufmerksame Begleiter, die Impulse geben, unterstützen und den Kindern Raum für ihre eigenen Bildungsprozesse schaffen.

Unser offenes Konzept bedeutet, dass die Kinder keiner festen Gruppe angehören. Jedes Kind hat jedoch eine feste Bezugserzieherin, die es während der Eingewöhnung und in seiner Entwicklung begleitet. Für eine altersgerechte Betreuung ist unser Haus in den Küken-Bereich für Kinder von einem bis etwa vier Jahren und den Spatzen-Bereich für die älteren Kinder aufgeteilt. So finden alle Kinder Räume und Angebote, die zu ihren Bedürfnissen und ihrem Entwicklungsstand passen.

Ein besonderes Geschenk ist unser großzügiges, naturnahes Außengelände. Hier gibt es viel Platz zum Klettern, Balancieren, Rennen, Verstecken und Entdecken.

Der direkt angrenzende Wald erweitert unseren Erlebnisraum und lädt zu spannenden Ausflügen und Naturerfahrungen ein.

Ebenso wichtig wie die Arbeit mit den Kindern ist uns eine vertrauensvolle Partnerschaft mit den Eltern. Durch regelmäßige Gespräche, Elternabende und gemeinsame Feste möchten wir einen offenen Austausch pflegen und die Entwicklung der Kinder gemeinsam begleiten.

Unsere Kita ist montags bis freitags von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Sie möchten uns kennenlernen?
Gerne laden wir Sie ein, nach vorheriger Terminabsprache unsere Einrichtung zu besuchen und sich persönlich ein Bild von unserem Spatzennest und unserer pädagogischen Arbeit zu machen.
Wir freuen uns auf Sie!

Johanniter-Kindertagesstätte & Familienzentrum „Döörper Pänz“ Ruppichteroth

JOHANNITER

Johanniter Döörper Pänz

Sankt-Florian-Straße 10
53809 Ruppichteroth
Tel.-Nr.: 02295-92808800
E-Mail: olesja.heinitz@johanniter.de
Ansprechpartnerin: Olesja Heinitz

Unsere Johanniter-Kindertagesstätte und Familienzentrum „Döörper Pänz“

Unsere Johanniter-Kindertagesstätte und Familienzentrum „Döörper Pänz“ besteht seit Mai 2023. Seit August 2026 sind wir in unserem neu errichteten, modernen und kindgerecht gestalteten Kita-Gebäude in Ruppichteroth zu Hause.
Unsere neuen Räumlichkeiten und das Außengelände bieten vielfältige Möglichkeiten für **Spiel, Bildung, Bewegung, Begegnung und gemeinsames Entdecken**.
Insgesamt stehen 50 Betreuungsplätze für Kinder im Alter von **1 bis 6 Jahren** zur Verfügung.

Ein Ort zum Wohlfühlen und Wachsen

Die Kinder werden aktuell in drei Gruppen betreut. In unserer **Nestgruppe** begleiten wir Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren in einem geschützten und altersgerechten Rahmen. Zwei weitere Gruppen bieten Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren Raum für gemeinsames Spielen, Lernen und Entdecken.

Dabei steht für uns jedes Kind mit seiner eigenen Persönlichkeit, seinen Interessen, Bedürfnissen und Kompetenzen im Mittelpunkt. Kinder entwickeln sich individuell und in ihrem eigenen Tempo. Deshalb schaffen wir eine Umgebung, in der sie sich sicher und angenommen fühlen, eigene Erfahrungen sammeln, selbstständig werden und ihre Fähigkeiten weiterentwickeln können.

Unsere pädagogischen Fachkräfte verstehen sich als **Entwicklungsbegleiterinnen und Entwicklungsbegleiter**. Sie beobachten die individuellen Bildungsprozesse der Kinder aufmerksam, greifen ihre Interessen auf und schaffen passende Lern- und Erfahrungsräume. Dabei verbinden wir feste Strukturen mit Freiräumen, in denen Kinder eigene Ideen entwickeln und selbstbestimmt handeln können.

Kinderrechte, Beteiligung und Mitbestimmung

Die **Wahrung und Umsetzung der Kinderrechte** bilden die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Kinder sollen erleben, dass ihre Meinung zählt und sie ihren Kita-Alltag aktiv mitgestalten können.

Partizipation und Selbstbestimmung sind deshalb feste Bestandteile unseres Alltags.
Die Kinder erhalten alters- und entwicklungsgerechte Möglichkeiten, Entscheidungen zu treffen und Verantwortung zu übernehmen.
Dies geschieht beispielsweise in Kinderkonferenzen, bei gemeinsamen Absprachen oder durch die aufmerksame Beobachtung nonverbaler Signale.

In unserer **Kitaverfassung** sind die Rechte der Kinder verbindlich festgehalten.
Sie beschreibt, worüber Kinder mitentscheiden und was sie eigenständig entscheiden dürfen.

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Ein besonderer Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit ist die **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**. Nachhaltigkeit möchten wir für Kinder nicht nur erklären, sondern unmittelbar erlebbar machen. Dazu arbeiten wir mit dem Bildungsprogramm **AckerRacker** zusammen. Gemeinsam mit den Kindern entsteht Schritt für Schritt unser eigener Gemüseacker. Wir säen, pflanzen, pflegen und ernten gemeinsam und erleben dabei, wie Lebensmittel entstehen und was Pflanzen zum Wachsen benötigen.

Die Kinder lernen verschiedene Gemüsearten kennen, übernehmen Verantwortung und erfahren, wie wichtig ein bewusster und wertschätzender Umgang mit Natur und Lebensmitteln ist. Unser Gemüseacker wird so zu einem festen Bestandteil unseres Kita-Alltags und zu einem Ort, an dem Kinder mit allen Sinnen lernen und entdecken können.

Nachhaltigkeit findet darüber hinaus in vielen Bereichen unseres pädagogischen Alltags statt und wird gemeinsam mit den Kindern gestaltet.

Räume, die Kinder zum Entdecken einladen

Unser neues Kita-Gebäude wurde kindgerecht gestaltet und bietet unterschiedliche Erfahrungsräume für **Ruhe, Bewegung, Spiel, Kreativität und gemeinsames Lernen**.

Die Raumgestaltung orientiert sich an den Bedürfnissen und Entwicklungsstufen der Kinder. Neben den Stammgruppen stehen offene und gruppenübergreifende Angebote und Bereiche zur Verfügung. So können Kinder ihren Interessen folgen, unterschiedliche Materialien kennenlernen und eigene Erfahrungen sammeln.

Unsere pädagogische Arbeit orientiert sich am **situationsorientierten Ansatz**.
Wir nehmen die Kinder in ihrer Einzigartigkeit wahr, greifen aktuelle Interessen und Lebenssituationen auf und entwickeln daraus passende Bildungs- und Lerngelegenheiten.

Ganzheitliche Bildung und individuelle Entwicklung

Kinder lernen ganzheitlich - durch Spielen, Ausprobieren, Beobachten, Fragen, Bewegen und den Austausch mit anderen. Wir schaffen vielfältige Möglichkeiten, damit jedes Kind entsprechend seiner individuellen Entwicklung und seinen eigenen Interessen lernen und Kompetenzen erweitern kann.

Zu unseren pädagogischen Schwerpunkten gehören unter anderem:

- Partizipation und Kinderrechte
- Inklusion und gelebte Vielfalt
- Kinderschutz
- alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung
- Beobachtung und Dokumentation der individuellen Bildungsprozesse
- eine an den Bedürfnissen der Kinder orientierte Raum- und Materialgestaltung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Die Bildungswege der Kinder werden aufmerksam begleitet und dokumentiert.
Dabei steht nicht der Vergleich mit anderen Kindern im Mittelpunkt, sondern die individuelle Entwicklung jedes einzelnen Kindes.

Familienzentrum - ein Ort für die ganze Familie

Als **Familienzentrum** möchten wir nicht nur für die Kinder, sondern für die gesamte Familie eine verlässliche Anlaufstelle sein.

Neben unserem pädagogischen Alltag bieten wir unterschiedliche **Aktivitäten, Veranstaltungen, Beratungs- und Informationsangebote** an.
Wir möchten Familien in verschiedenen Lebenssituationen begleiten, unterstützen und bei Fragen und Anliegen beratend zur Seite stehen. Wenn wir selbst nicht weiterhelfen können, vermitteln wir gerne passende Ansprechpartnerinnen, Ansprechpartner und Unterstützungsangebote.

Gemeinsam mit Familien

Eine vertrauensvolle **Erziehungspartnerschaft mit den Eltern** ist für uns eine wichtige Grundlage gelingender pädagogischer Arbeit. Wir möchten die Entwicklung der Kinder gemeinsam mit ihren Familien begleiten und im regelmäßigen Austausch bleiben.

Die Beteiligung der Eltern ist ausdrücklich erwünscht und geht über die gesetzlich vorgesehenen Formen der Zusammenarbeit hinaus.
Regelmäßige Bedarfs- und Zufriedenheitsabfragen geben uns wichtige Rückmeldungen und helfen uns dabei, unsere Arbeit kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Gemeinsam wachsen

Unsere neue Kindertagesstätte ist ein Ort, den wir gemeinsam mit den Kindern und Familien weiterentwickeln und mit Leben füllen möchten.
Die Möglichkeiten unserer neuen Räumlichkeiten und des Außengeländes werden sich dabei Schritt für Schritt entfalten.

Wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam zu gehen - **mit neugierigen Kindern, engagierten Familien und einem pädagogischen Team, das Kinder individuell begleitet, ihre Rechte achtet und ihnen Raum gibt, selbstständig zu entdecken, zu lernen und zu wachsen.**

Ruppichteroth, den 12.10.2026
Der Bürgermeister
In Vertretung:

Sascha Seuthe

Gedenken zum Volkstrauertag

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Wie in vielen Orten Deutschlands wird auch bei uns in Ruppichteroth am Volkstrauertag der Kriegsopfer gedacht. Es sind aber nicht nur die Opfer der beiden Weltkriege, die uns an diesem Tag mahnen sollen. Auch die Hinterbliebenen, die Opfer von Kriegen, Terrorismus und sinnloser Gewalt unserer Tage sollen in dieses Gedenken mit einbezogen werden.

Der Volkstrauertag ist kein staatlich verordnetes Gedenken, schon gar kein „Heldengedenktag“, sondern Mahnung, für ein friedliches Miteinander einzutreten und die Würde aller Menschen zu achten.

Wir laden ein zu einem Gottesdienst

am Sonntag, den 15. November 2026, um 9:30 Uhr,
in der evangelischen Kirche in Ruppichteroth.

Im Anschluss an die Gottesdienste der evangelischen und katholischen Kirche gehen wir gemeinsam um 10:45 Uhr zum Mahnmal an der Brölstraße und wollen dort um 11:00 Uhr der Millionen Opfer beider Weltkriege aber auch der Gewaltopfer aus der heutigen Zeit gedenken.

Wir gedenken auch derer, die verfolgt und getötet werden, weil sie einem anderen Volk, einer anderen Religion angehören, einer anderen Rasse zugerechnet werden, Teil einer Minderheit sind oder deren Leben wegen einer Krankheit oder Behinderung als lebensunwert bezeichnet wird.

Die Gedenkfeier am Mahnmal wird musikalisch vom Bröltaler Musikverein begleitet. Ein Vertreter der evangelischen Kirchengemeinde wird zudem eine Ansprache zum Gedenktag halten. Zum Abschluss der Feierlichkeiten werden die Gemeinde, die Kirchengemeinden, die Feuerwehr, die Vereine sowie der Reservistenverband Rhein-Sieg der Bundeswehr, Landeskommando NRW, Kränze niederlegen.

Im Sinne des ehemaligen
„Kameradschaftlichen Vereins Ruppichteroth“
laden ein:

Der Bürgermeister
Der Bürgerverein Ruppichteroth
Die Katholische Kirchengemeinde und die Evangelische Kirchengemeinde